

# In stiller Nacht

Johannes Brahms  
(1833-1897)

SATB a cappella

**Soprano:**

1. In stil - ler Nacht, zur er - sten Wacht, ein Stimm be - gunnt zu  
2. Der schö - ne Mond will un - ter - gahn, für Leid nicht mehr mag

**Alto:**

1. In stil - ler Nacht, zur er - sten Wacht, ein Stimm be - gunnt zu  
2. Der schö - ne Mond will un - ter - gahn, für Leid nicht mehr mag

**Tenor:**

1. In stil - ler Nacht, zur er - sten Wacht, ein Stimm be - gunnt zu  
2. Der schö - ne Mond will un - ter - gahn, für Leid nicht mehr mag

**Bass:**

1. In stil - ler Nacht, zur er - sten Wacht, ein Stimm be - gunnt zu  
2. Der schö - ne Mond will un - ter - gahn, zu mag

**Piano (for rehearsal only):**

p pp

**4**

kla - gen, der nächt - ge Wind hat süß und lind zu mir den Klang ge -  
schei - nen, die Ster - ne lan ihr Glit - zen stahn, mit mir sie wol - len

kla - gen, der nächt - ge Wind hat süß und lind zu mir den Klang ge -  
schei - nen, die Ster - ne lan ihr Glit - zen stahn, mit mir sie wol - len

kla - gen, der nächt - ge Wind hat süß und lind zu mir den Klang ge -  
schei - nen, die Ster - ne lan ihr Glit - zen stahn, mit mir sie wol - len

kla - gen, der nächt - ge Wind hat süß und lind zu mir den Klang ge -  
schei - nen, die Ster - ne lan ihr Glit - zen stahn, mit mir sie wol - len

p pp

8

poco a poco cresc.

-tra - gen; Von her - bem Leid und Trau - rig - keit ist mir hö - das Herz zer -  
wei - nen. Kein Vo - gel - sang, noch Freu - den - klang man hö - ret in den

poco a poco cresc.

-tra - gen; Von her - bem Leid und Trau - rig - keit ist mir hö - das Herz zer -  
wei - nen. Kein Vo - gel - sang, noch Freu - den - klang man hö - ret in den

poco a poco cresc.

-tra - gen; Von her - bem Leid und Trau - rig - keit ist mir hö - das Herz zer -  
wei - nen. Kein Vo - gel - sang, noch Freu - den - klang man hö - ret in den

poco a poco cresc.

-tra - gen; Von her - bem Leid und Trau - rig - keit ist mir hö - das Herz zer -  
wei - nen. Kein Vo - gel - sang, noch Freu - den - klang man hö - ret in den

f

12

*p*

-flos -sen, die Blü - me-lein, mit Trä - nen rein hab ich sie all be - gos -sen.  
Lüf -ten, die wil - den Tier traurn auch mit mir in Stei -nen und in Klüf -ten.

*p*

-flos -sen, die Blü - me-lein, mit Trä - nen rein hab ich sie all be - gos -sen.  
Lüf -ten, die wil - den Tier traurn auch mit mir in Stei -nen und in Klüf -ten.

*p*

-flos -sen, die Blü - me-lein, mit Trä - nen rein hab ich sie all be - gos -sen.  
Lüf -ten, die wil - den Tier traurn auch mit mir in Stei -nen und in Klüf -ten.

*p*

-flos -sen, die Blü - me-lein, mit Trä - nen rein hab ich sie all be - gos -sen.  
Lüf -ten, die wil - den Tier traurn auch mit mir in Stei -nen und in Klüf -ten.

*p*

-flos -sen, die Blü - me-lein, mit Trä - nen rein hab ich sie all be - gos -sen.  
Lüf -ten, die wil - den Tier traurn auch mit mir in Stei -nen und in Klüf -ten.